

MEDIENMITTEILUNG

Zürich, 23. Juni 2016

WECHSEL IN DER LEITUNG DER HIRSLANDEN KLINIK AARAU

Philipp Keller, Direktor der Hirslanden Klinik Aarau, verlässt die Klinik Ende März 2017. Er wechselt als CEO an das Kultur- und Kongresszentrum Luzern.

Philipp Keller (47), war von 2001 bis 2008 Finanzchef der Hirslanden Klinik Aarau und leitet die Klinik seit 2008 erfolgreich. Zudem ist er seit Juli 2015 Mitglied der operativen Geschäftsleitung der Privatklinikgruppe Hirslanden. Unter seiner Führung wurde unter anderem zusammen mit dem Kantonsspital Aarau das „Herzzentrum Aargau“ ins Leben gerufen, das für eine hohe Versorgungs- und Behandlungsqualität der aargauischen Herzpatienten steht und Herzmedizin auf höchstem Niveau für den ganzen Kanton anbietet.

Philipp Keller wird per 1. April 2017 eine neue Position als CEO des Kultur- und Kongresszentrums Luzern (KKL) antreten. Bis zum Zeitpunkt seines Wechsels wird er seine Aufgaben bei Hirslanden im bisherigen Rahmen vollumfänglich wahrnehmen.

Die Hirslanden-Gruppe dankt Philipp Keller für seinen engagierten Einsatz in den vergangenen fünfzehn Jahren und wünscht ihm für die Zukunft sowie für die kommenden Herausforderungen alles Gute. Die Suche nach einer Nachfolgerin bzw. nach einem Nachfolger ist bereits im Gange.

Auskunft:

Privatklinikgruppe Hirslanden
Frank Nehlig, Leiter Unternehmenskommunikation
Seefeldstrasse 214
CH-8008 Zürich
T +41 44 388 75 85
medien@hirslanden.ch
www.hirslanden.ch

Die Privatklinikgruppe Hirslanden umfasst 16 Kliniken in 11 Kantonen, viele davon mit einem ambulanten Chirurgiezentrum und einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 4 ambulante Praxiszentren, 13 Radiologie- und 4 Radiotherapieinstitute. Die Gruppe zählt gut 2 030 Belegärzte und angestellte Ärzte sowie 8 750 Mitarbeitende. Hirslanden ist die führende Privatklinikgruppe und das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2015/16 einen Umsatz von 1 647 Mio. Franken aus. Per Stichtag 31.3.2016 wurden in den 16 Kliniken über 98 609 Patienten an 469 167 Pflagetagen stationär behandelt. Der Patientenmix setzt sich aus 43.5% grundversicherten Patienten, 31.9 % halbprivat und 24.6% privat Versicherten zusammen.

Die Privatklinikgruppe Hirslanden steht für erstklassige medizinische Qualität, gewährleistet durch hoch qualifizierte Fachärzte mit langjähriger Erfahrung. Hirslanden differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle. Die Privatklinikgruppe Hirslanden formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Privatkliniken und ist seit 2007 Teil der südafrikanischen Spitalgruppe Mediclinic International Limited.